



Dr. Dagmar Enkelmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
1. Parlamentarische Geschäftsführerin Fraktion DIE LINKE
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
☎ (030) 227 – 78 220
☎ (030) 227 – 76 219
✉ dagmar.enkemann@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 04. Juni 2010

Bundesregierung bekommt am Griebnitzsee Rachen nicht voll

Enkelmann (DIE LINKE) kritisiert von BIMA vorgesehene
Bieterverfahren für die Ufergrundstücke

„Die Bundesregierung bekommt den Rachen nicht voll. Sie will entgegen den Interessen der Stadt Potsdam die Ufergrundstücke am Griebnitzsee offenbar zum Höchstpreis an private Eigner verhökern“, erklärt die Bundestagsabgeordnete Dr. Dagmar Enkelmann zu einer Antwort der Bundesregierung auf ihre Anfrage, warum die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) mehr als 3 Hektar Uferlands am Griebnitzsee bei Potsdam jetzt öffentlich ausschreibt.

Enkelmann fordert die Bundesregierung auf, die Ausschreibung des Uferlands zu stoppen und mit Potsdam zu einer auf die Interessen der Stadt eingehenden Lösung zu kommen. „Die von der BIMA jetzt geplante ‚Marktabfrage‘ ist überflüssig wie ein Kropf. Die Stadt Potsdam ist bereit, für die Ufergrundstücke rund 2,6 Millionen Euro zu zahlen. Das ist mehr als genug,“ betonte die Bundestagsabgeordnete.

Enkelmann weiter: „Die Bundesregierung belastet die Kommunen ihrerseits mit immer neuen Pflichten und Kosten. Dem versuchen die Städte und Gemeinden im Interesse des Bürgerinnen und Bürger nachzukommen und nehmen dafür sogar eine steigende Verschuldung in Kauf. Geht es aber darum, eine Kommune im Sinne des Gemeinwohls zu unterstützen, handelt die Bundesregierung völlig egoistisch.“

Anlage: Antwort der Bundesregierung auf Anfrage